

L01209 Hugo von Hofmannsthal  
an Arthur Schnitzler, 26. 3. [1902]

26. III abends.

lieber, wollen Sie nächsten Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag mit mir, der Gräfin Christiane Thun und Kaffner (sonst niemand) um 1 Uhr frühstücken, und zwar nicht bei mir, sondern im PALAIS THUN-SALM, KÄRNTNERSTRASSE 41.?

- 5 Bitte wählen Sie den Tag, der Ihnen am besten paßt (mir wäre Mittwoch der liebste) und schreiben mir gleich eine Zeile.

Von Herzen

Ihr

Hugo

- 10 P. S. Die 50 fl. für den Hund schicken Sie am besten direct per Post an Frau Hofrätthin von Pollanetz, Wien I. Domgasse 6.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 477 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »192« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »185«

📖 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 153.

# Register

**Domgasse**, *Straße (K.STR)*, 1

**Kärntner Straße**, *Straße (K.STR)*, 1

KASSNER, RUDOLF (11.09.1873 – 01.04.1959), *Schriftsteller/Schriftstellerin*, 1

**Palais Thun-Salm**, *Gebäude (K.GBD)*, 1

POLLANETZ, MALVINE VON (15.2.1840 – 10.7.1926), 1

THUN-HOHENSTEIN-SALM-REIFFERSCHIEDT, CHRISTIANE VON (12.06.1859 – 06.08.1935), *Schriftsteller/Schriftstellerin*, 1